

Zwei kleine Fenster....

Zwei kleine Fenster...

Zwei kleine Fenster ich mein Eigen nenn,
zeigen mir die Wahrheit an,
Lassen mich den Himmel,
Mond und Sterne, und die Sonne seh'n.

Kann jedes Lächeln, jede Träne seh'n,
Frühling, Sommer, Herbst und den Winter,
Schneeflocken, wie sie ihren Halt verlier'n,
zarte Knospen sich nach der Sonne sehn'.

Freud und Leid bleiben nicht verborgen,
sehe den Schmerz und auch die Sorgen.
Erwache mit Freude an jedem neuen Morgen,
bin der Vielfalt des Tages gewogen.

Sehe die Hand, die du mir reichst,
niemals von meiner Seite weichst.
Es ist so unbeschreiblich schön,
durch zwei kleine Fenster die Welt zu seh'n.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)